

Talfahrt der Hollener Tischtennis-Damen geht weiter

Beim TSV Hollen geht die Talfahrt in der Tischtennis-Verbandsliga der Damen weiter. Nach den beiden Niederlagen gegen GW Mühlen und die Spvgg. Oldendorf II in den letzten beiden Hinrundenspielen hat das Südkreis-Team 6:12 Punkte auf dem Konto.

von Ute Päsch (/nachrichten/ute-paesch-au173.html) 20. November 2024



SV Grün-Weiß Mühlen – TSV Hollen 6:4

Hollens Nummer 2 Meike Regul-Voß war nach vierwöchiger Krankheit zwar erstmals wieder dabei, konnte aber nur im Doppel eingesetzt werden, das sie an der Seite von Ute Päsch sogar gewann. Die weiteren Hollener Punkte holten Etta Riesenbeck (2) und Ute Päsch im Einzel.

Ergebnisse: Wagner/C. Bünнемeyer – A.-K. Hoyer/Riesenbeck 3:1 Sätze, J. Bünнемeyer/Derjue – Regul-Voß/Päsch 1:3, Wagner – Päsch 3:0, J. Bünнемeyer – A.-K. Hoyer 3:0, C. Bünнемeyer – Jungclaus 3:0, Derjue – Riesenbeck 0:3, Wagner – A.-K. Hoyer 3:0, J. Bünнемeyer – Päsch 1:3, C. Bünнемeyer – Riesenbeck 0:3, Derjue – Jungclaus 3:2 (11:3 im 5. Satz).

TSV Hollen – Spvgg. Oldendorf II 1:9

Meike Regul-Voß ging erneut nur im Doppel an den Start – und wieder gelang an der Seite von Ute Päsch ein Sieg. Sie wird in der Rückrunde dringend gebraucht, um den drohenden Abstieg in die Landesliga zu verhindern.

Ergebnisse: A.-K. Hoyer/Riesenbeck – Knappmeier/Hogg 1:3, Regul-Voß/Päsch – Henke/Chrzanowski 3:1, A.-K. Hoyer – Henke 2:3 (8:11), Päsch – Knappmeier 1:3, Riesenbeck – Hogg 1:3, Jungclaus – Chrzanowski 0:3, A.-K. Hoyer – Knappmeier 0:3, Päsch – Henke 0:3, Riesenbeck – Chrzanowski 0:3, Jungclaus – Hogg 1:3.

